



15 Jahre

ATPS

Der Langenhagener Pflegedienst

Die erfahrene Alternative zu Pflegeheim und Krankenhaus

Familienbetrieb mit großer Kompetenz und menschlicher Wärme für die Patienten

Alice Rump und ihre Töchter Alice Hauße, Andrea Prochnow und Heide Raschczyk gründeten 1994 den ATPS-Pflegedienst. Im Familienbetrieb Schwester Heide zunächst die Pflegedienstleitung und später die Geschäftsführung. Die anderen Familienmitglieder waren als Pflegekräfte mit dem Wohl der Patienten befasst. Schon zu jener Zeit, als der junge Pflegedienst allein mit den vier Familienmitgliedern arbeitete, wurde dem Unternehmen eine hohe Qualität bescheinigt, was ei-

ne positive MDK-Prüfung aus dem Jahr 1997 beweist. Doch wo erfolgreich gearbeitet wird, steigt auch die Kundenzahl, und bald wuchs der Mitarbeiterstamm, denn bei ATPS nimmt man sich Zeit für die Patienten und Patientinnen. Von vier Familienmitgliedern vor 15 Jahren stieg die Zahl der aktiven Pflegekräfte und Verwaltungsmitarbeiter bis heute auf insgesamt 40 an. Das Foto unten links zeigt das Pflegeteam ende der 90er Jahre, bereits angewachsen auf zehn

Kräfte. Schon 1997 wurde der Pflegedienst auch als Zivildienststelle anerkannt. Fortbildung und Spezialisierung wurden bei ATPS stets groß geschrieben. So wurde 1998 der Bereich der Palliativpflege mit fünf Palliativpflegefachkräften aufgebaut. Dafür wurde eine enge Zusammenarbeit mit Onkologen und Palliativmediziner gepflegt. Besonders in der Palliativpflege ist ATPS im Langenhagener Raum führend und hoch angesehen. Es gibt viele Möglichkeiten, Schmerzpatienten das Leben angenehmer zu machen, und das ATPS-Team bildet sich laufend weiter, um in diesem sensiblen Bereich der Pflege hilfreicher Partner der Patienten sein zu können. Bei ATPS ist man auch stets bemüht darum, den Patienten und Patientinnen freudige Momente im Leben zu schaffen. So gibt es die große Patientenweihnachtsfeier, bei der ein buntes Programm, Kaffee und Kuchen geboten werden. Das Foto unten rechts entstand im Dezember 2008, als ein ganzer Saal voll Patienten und Angehöriger sich zu einem schönen Nachmittag traf. Die Resonanz der Gäste zeigt, dass solche Highlights auch die Lebensqualität steigern. Diese zu erhalten und zu verbessern ist Anliegen des engagierten Pflegeteams, dem seit 2006 Heike Caggiano als Pflegedienstleiterin vorsteht. Mit Benjamin Raschczyk kam 2007 schon die 2. Generation in das Unternehmen. Der BWL-Student ist seither Mitgesellschafter. Mit der Vergrößerung des Teams war zu Beginn des Jahrtausends auch ein Ortswechsel von den zunächst kleinen Räumen in ein größeres Domizil notwendig. Der heutige Standort an der Walsroder Straße 171 hat sich als optimal erwiesen, denn von dieser zentralen Lage aus können die Pflegekräfte schnell eingesetzt werden. Ein besonderes Plus

im Eckhaus Walsroder Straße/Reuterndamm sind die großen Schaufenster, die das ATPS-Team für kreative Dekorationen nutzt, die viel beachtet werden. So war die Schaufensterfront im Frühling diesen Jahres schönster Standort der stadtgeschichtlichen Schaufensterausstellung „Zeit-Fenster“. Überhaupt nimmt der ATPS-Pflegedienst mit Engagement an den städtischen Großveranstaltungen teil und gestaltete bei beiden Wirtschaftsschauen und der



Pflege ist eine Kunst...
... und erfordert eine ebenso ernste Vorbereitung wie das Werk des Malers oder Bildhauers.
Da sie am lebendigen Körper geschieht, ist sie sowohl die schönste, als auch schwerste Kunst überhaupt.
(frei nach Florence Nightingale)



Gesundheitswoche attraktive Stände, die den Besucherinnen und Besuchern den persönlichen Charakter des Unternehmens verdeutlichen. Bei der Firmengeburtstagsfeier freute sich das ATPS-Team über eine Urkunde, auf die zwei Jahre lang hingearbeitet wurde: Die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 ist Teil der laufenden Verbesserung und Weiterentwicklung der Arbeitsabläufe und des Qualitätsmanagements. Alice Rump, die heute nicht mehr aktiv im Unternehmen arbeitet, aber gern noch bei besonderen Anlässen, zum Beispiel den Weihnachtsfeiern oder dem Messestand der Gesundheitswoche mitwirkt, kann stolz darauf sein, was ihre Töchter aus dem kleinen Unternehmen gemacht haben, das sich 1994 anschickte, in der ambulanten Pflege in Langenhagen Standards zu setzen. ATPS hat einen guten Namen auch über die



Stadtgrenzen hinaus, und dies ist sicher auch der besonders freundlichen Atmosphäre innerhalb des Unternehmens zu verdanken, dass auch bei großer personeller Erweiterung stets den Charakter des Familienbetriebes beibehalten hat. Die Pflegekräfte arbeiten gern bei ATPS und bleiben dem Betrieb lange treu. Diese Kontinuität schätzen auch die Patienten und Patientinnen, die einen persönlichen Kontakt zu ihren Pflegekräften aufbauen können.

Gäste der Firmengeburtstagsfeier waren auch Bürgermeister Friedhelm Fischer und seine Vorgängerin Dr. Susanne Schott-Lemmer, die dem Unternehmen ihre Anerkennung zollten. In einer Zeit, in der Menschen Wert darauf legen, bis ins hohe Alter eine bestmögliche Lebensqualität zu genießen, sind engagierte Pflegedienste, die sich Zeit nehmen für die Bedürfnisse der ihnen anvertrauten Menschen, ein wichtiges Element des Lebens.



sagt Danke!

15 Jahre ATPS - das sind 180 Monate oder 5400 Tage, die wir bereits für Sie im Einsatz sind!

Wir bedanken uns bei unseren Partnern und Freunden für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf die Arbeit und Herausforderungen der Zukunft!

Walsroder Strasse 171, 30853 Langenhagen, Tel. 05 11/7 24 11 01, www.atps-pflegedienst.de

